

Unterrichtsvorbereitung nach Klafki?

Beitrag von „NiciCresso“ vom 19. März 2009 18:14

hallo john!

du hast jetzt gerade mein ganzes sehr verstaubtes und sehr weit hinten gelagertes wissen über klafki angerührt...

ich finde schon, dass man seine didaktische analyse und die fünf grundfragen / perspektiven auch auf sportstunden anwenden kann.

man stelle sich vielleicht einfach mal eine konkrete stunde vor: (vielleicht.. einführung des ballprellens)

gegenwartsbedeutung: ich kann auf dem schulhof dann mit den anderen kindern basketballspielen, ich lerne eine neue spieltechnik mit dem ball kennen (und auch die sachen die du schon genannt hast) ... etc. etc.

zukunftsbedeutung: ich bereite mich auf verschiedenste ballspiele vor, ich erlerne eine grundlegende sportliche fähigkeit unseres kulturkreises, (und auch deine, ich halte mich fit etc.).. blabla

exemplarische bedeutung: (ist ja so was a la "für welches größere ganze steht die stunde") da hast du ja schon viel gefunden (körper wahrnehmen, spielform entdecken...

Zugänglichkeit ist klar

und

Struktur des INhalts ...hab ich nie so genau durchblickt 😄

Grenzen fallen mir jetzt keine ein,
aber vielleicht den anderen... ???